

Das Internat



Ein Mädchen wird am Morgen nach Halloween in den Wäldern von Thorncombe tot aufgefunden. Bekleidet in einem weissen Kleid, mit einer schwarzen Vogelmaske und rätselhaften Worten auf ihrer Haut. Die Ermittlung übernimmt Detektiv Ben Chase. Er erkennt schnell, dass dieser Fall persönlich werden kann. Seine Tochter geht auf dieses Internat und seine Ex-Frau arbeitet da als Schulpsychologin. Es kommen immer mehr Personen in den Sog der Ermittlungen. Das Lesen ist ab den ersten Seiten Spannend und die Lage spitzt sich immer mehr zu. Mich hat diese Handlung schnell in den Bann gezogen. Es ist ein Roman, der sich zwischen psychologischem Thriller und Familiendrama bewegt. In diesem Internat lauert die Gefahr tief in den Mauern und es gibt viele Geheimnisse. Dynamik und emotionale Tiefe verleiht dieser Geschichte die Beziehung zur Tochter und Ex-Frau. Die Lehrerschaft und die Internatspersonen sind nicht nur Nebenprotagonisten, sondern tragen eigene Geheimnisse, Ängste und Motive. mit sich. Meine Meinung ist, dass Hannah Richell es versteht die Dynamik zwischen Jugendlichen und Erwachsenen glaubwürdig und beklemmend darzustellen. Die vorhandene Stimmung im Internat und der Umgebung werden sehr gut eingefangen. Ein fesselnder Thriller mit psychologischem Tiefgang und einem Setting, das Gänsehaut garantiert. Ich kann das Buch nur empfehlen.

Hannah Richell, Das Internat, Rowohlt Polaris, 14.10.2025, 464 Seiten, Fr. 27.90